Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre

Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769)

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Satz : **Max Ludwig** (1882–1978)

Majestätisch und erhaben

Sopran
Alt

Tenor
Baß

1. Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen
2. Ver - nimm's und sie - he die Wun - der der

Eh - re, ihr Schall pflanzt sei - nen Na - men fort, ihn rühmt der
Wer - ke, die die Na - tur dir auf - ge stellt. Ver - kün - det

ihn rühmt der
Ver - kün - det

ihn rühmt der
Ver - kün - - - det

cresc.

Erd - kreis, ihn prei - - sen die Mee - re, ver - nimm, o Mensch, ihr
Weis - heit und Ord - - nung und Star - ke dir nicht den Herm, den

Wer trägt der
Er ist dein

gött - lich Wort! Wer trägt der Him - mel un - zahl - ba - re Ster - ne, der
Herrn der Welt? Er ist dein Schöp - fer, ist Weis - heit und Gü - te, ist

Wer trägt der Him- - - mel un - zahl - ba - re Ster - ne,
Er ist dein Schöp- - - fer, ist Weis - heit und Gü - te,

Aufführungen melden Sie bitte unter Angabe des Bearbeiters *Max Ludwig* der GEMA.
© 2000 by **Verlag Wilhelm Haake, 28865 Lilienthal/Bremen, Hauptstr. 35**

c2
Haake 19489

Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre

Ludwig van Beethoven * Bearb. Max Ludwig * Gemischter Chor

Ausgaben machbarer Chormusik für Chöre unserer Zeit

© by Wilhelm Haake Musikverlag. Auslieferung durch Eres Edition 28865 Lilienthal / Bremen. Hauptstr. 35